



# AMTSBLATT

## der Stadt Moers

Amtliches Verkündungsblatt

---

**38. Jahrgang**

**Moers, den 13.10.2011**

**Nr. 15**

---

### INHALTSVERZEICHNIS

1. Inkrafttreten des Bebauungsplan Nr. 120 der Stadt Moers, Schwafheim (Länglingsweg/Lehmbruckstraße)
2. Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2012/2013
3. Bekanntmachung über den Jahresabschluss 2010 der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH
4. Bekanntmachung über den Jahresabschluss des Zentralen Gebäudemanagements Moers zum 31.12.2010
5. Tagesordnung der 16. Sitzung des Rates der Stadt Moers am 19.10.2011

**Bekanntmachung der Stadt Moers**

**Inkrafttreten  
Bebauungsplan Nr. 120 der Stadt Moers, Schwafheim (Länglingsweg/Lehmbruckstraße)  
vom 21.09.2011**

Der Rat der Stadt Moers hat in seiner Sitzung am **06.10.2010** den Bebauungsplan Nr. 120 der Stadt Moers, Schwafheim (Länglingsweg/Lehmbruckstraße) als Bebauungsplan der Innenentwicklung, gemäß § 10 BauGB in der nach der öffentlichen Auslegung geänderten Fassung als

als **Satzung** beschlossen.

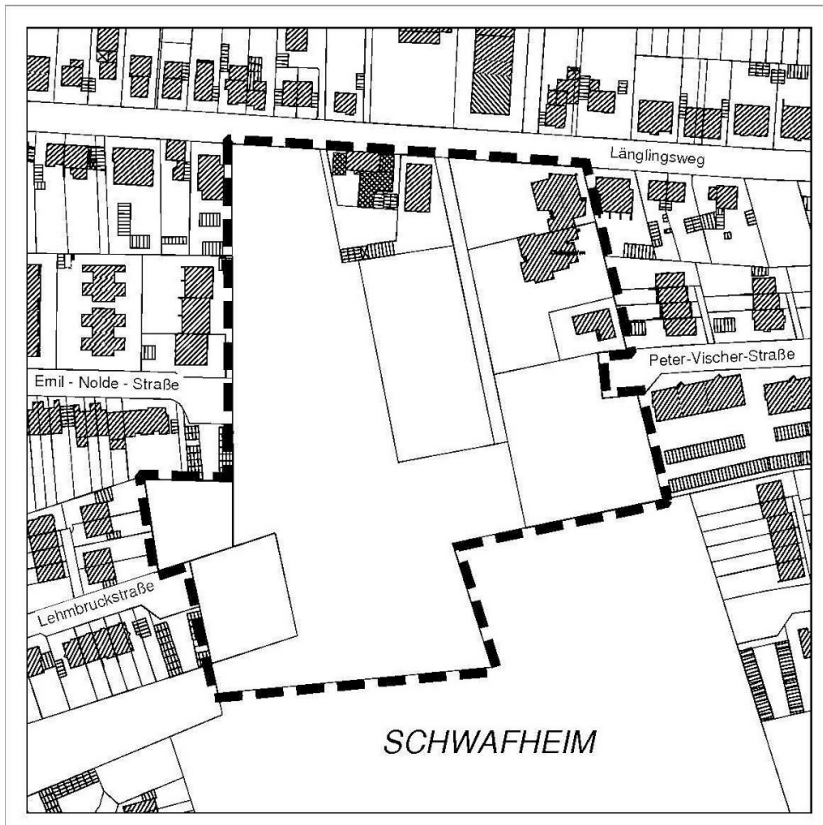
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Räumlicher Geltungsbereich:

Gemarkung Schwafheim, Flur 2

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 1001, 1141, 1719, 1869, 1870, 1891 (tlw.), 2023, 2044, 2423, 2424, 2558 und 2559 (2558 und 2559 beide ehemals 1718).

Der genaue Geltungsbereich geht aus dem nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt hervor.



**Amtsblatt der Stadt Moers – Nr. 15 – 13.10.2011**

Der Bebauungsplan Nr. 120 der Stadt Moers, Schwafheim (Länglingsweg/Lehmbruckstraße), mit Begründung und ihrer Fortschreibung wird vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an beim Bürgermeister der Stadt Moers – Fachbereich Stadtplanung und Grünflächen – Neues Rathaus, Meerstraße 2, 47441 Moers, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Des Weiteren hat der Rat der Stadt Moers in seiner Sitzung am 06.10.2010 zur Kenntnis genommen, dass mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 120 der Flächennutzungsplan gemäß § 13a (2) BauGB im Wege der Berichtigung angepasst wird. Die Berichtigung des Flächennutzungsplanes kann am gleichen Ort und zu gleichen Zeiten wie der Bebauungsplan eingesehen werden.

**Hinweise**

1. Gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird auf die Vorschriften über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

2. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans

und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

werden gemäß § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb **eines Jahres** seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Moers unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

3. Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Moers vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Bekanntmachungsanordnung**

Der vom Rat der Stadt Moers am **06.10.2010** als Satzung beschlossene Bebauungsplan, die Möglichkeit der Einsichtnahme sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung NRW erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Moers, den 21.09.2011

Ballhaus  
Bürgermeister

**Amtsblatt der Stadt Moers – Nr. 15 – 13.10.2011**

**Bekanntmachung der Stadt Moers**

**Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2012/2013**

Die Anmeldung der Schulneulinge wird im Oktober 2011 durchgeführt.

Die Schulpflicht beginnt für Kinder, die bis zum Beginn des 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August 2012.

Gemäß § 35 Abs. 1 Schulgesetz NRW werden somit alle Kinder schulpflichtig zum Schuljahr 2012/2013, die in der Zeit vom 01.10.2005 bis 30.09.2006 geboren sind.

Kinder, die nach dem 30. September das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit).

Bei Beantragung einer vorzeitigen Einschulung sollten sich die Erziehungsberechtigten vorab mit der gewählten Gemeinschaftsgrundschule oder der kath. Grundschule zur gesonderten Terminvergabe in Verbindung setzen.

Anmeldetermine an den Grundschulen der Stadt Moers:

Montag	17.10.2011	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	18.10.2011	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.10.2011	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die persönliche Vorstellung des Kindes ist erforderlich. Das Familienstammbuch oder die Geburtsurkunde des Kindes ist vorzulegen.

Die Erziehungsberechtigten der Kinder, die zum Schuljahr 2012/2013 schulpflichtig werden, haben rechtzeitig ein ausführliches Informationsschreiben erhalten.

Moers, im Oktober 2011

Der Bürgermeister  
In Vertretung  
Rötters  
Erster Beigeordneter

**Bekanntmachung der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH**

Die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH hat am 22.07.2011 folgenden Beschluss gefasst:

1. **Der Jahresabschluss der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH zum 31.12.2010 wird mit einer Bilanzsumme von 77.553.390,78 € festgestellt.**

**Im Jahresabschluss 2010 beträgt:**

<b>der Jahresüberschuss</b>	<b>520.713,40 €</b>
<b>Der Bilanzgewinn von wird wie folgt verwendet:</b>	<b>692.600,63 €</b>
<b>Vom Bilanzgewinn 2010 von wird eine Dividende von 5 % auf das Stammkapital von 3.831.000,00 € gezahlt =</b>	<b>692.600,63 € 191.550,00 €</b>
<b>Vortrag auf neue Rechnung in Höhe von</b>	<b>501.050,63 €</b>

2. **Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt.**

Die KPMG, Köln, hat am 20.05.2011 der Gesellschaft zum Jahresabschluss 2010 den als Anlage beigefügten **uneingeschränkten** Bestätigungsvermerk erteilt.

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers  
An die Wohnungsbau Stadt Moers GmbH

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, Moers, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen „Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung“ vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der

**Amtsblatt der Stadt Moers – Nr. 15 – 13.10.2011**

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, Moers. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Köln, den 25. Mai 2011

KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft  
für den Öffentlichen Sektor  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hillesheim  
Wirtschaftsprüfer

Otto  
Wirtschaftsprüfer“

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit vom 17. Oktober – 28. Oktober 2011 in der Geschäftsstelle der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, Landwehrstraße 6, 47441 Moers, zwischen 08.00 - 13.00 Uhr, aus.

Moers, den 13.10.2011

Roland Rösch  
Geschäftsführer

Rainer Staats  
Geschäftsführer

**Bekanntmachung über den Jahresabschluss des  
Zentralen Gebäudemanagements Moers  
zum 31.12.2010**

Der Rat der Stadt Moers hat in seiner Sitzung am 19.07.2011 wie folgt beschlossen:

1. Der Jahresabschluss des ZGM zum 31.12.2010 wird mit einer Bilanzsumme von 3.304.207,42 € und einem Jahresüberschuss von 631.607,81 € festgestellt.
2. Dem Betriebsausschuss und der Betriebsleitung werden für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.

Abschließender Vermerk der GPA NRW

„Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Zentrales Gebäudemanagement Moers (ZGM). Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2010 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG, Köln, bedient.

Diese hat mit Datum vom 20.05.2011 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss --bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang-- unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Zentralen Gebäudemanagement der Stadt Moers. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

**Amtsblatt der Stadt Moers – Nr. 15 – 13.10.2011**

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 der GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfung (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Zentralen Gebäudemanagement der Stadt Moers sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 14.09.2011

GPA NRW  
Abschlussprüfung – Beratung – Revision  
Im Auftrag  
Helga Giesen

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss bei der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Zentrales Gebäudemanagement Moers“, Vinzenzstr. 17, 47441 Moers eingesehen werden kann (§ 26 Abs. 3 EigVO).

Moers, den 20.09.2011

Stadt Moers  
Der Bürgermeister  
In Vertretung  
Thoenes  
Beigeordneter

### **Bekanntmachung**

Am Mittwoch, dem 19.10.2011, findet im Neuen Rathaus, Großer Sitzungssaal, die  
16. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Moers mit folgender Tagesordnung statt:

Beginn: 16:00 Uhr

### **TAGESORDNUNG**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Fragen der Einwohner
2. Zur Geschäftsordnung
- 2.1. Prüfung der Einladung
- 2.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2.3. Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 31 GO NRW
- 2.4. Anmerkungen zur Tagesordnung
3. Zu den Niederschriften über die 14. Sitzung des Rates am 19.07.2011 und die 15. Sitzung des Rates am 20.07.2011
4. Bericht der Verwaltung über die Durchführung von Beschlüssen sowie zu Anträgen und Anfragen
5. Wahl eines Technischen Beigeordneten  
Berichterstatter: RM Schneider (SPD)  
Vorlage: 15/1036
6. Sachdarstellung zum Verwaltungsverfahren Sportzentrum Rheinkamp

#### **Haushalts- und Finanzierungsangelegenheiten**

7. Überplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit der KP-II-Maßnahme FC Meerfeld  
Vorlage: 15/0979/1
8. Überplanmäßige Ausgabe im Zusammenhang mit der KP-II-Maßnahme Feuerwehr Repelen  
Vorlage: 15/0996/1
9. Schaffung von U3-Plätzen an der TFK Bauklötzchen, Tucheler Weg  
Vorlage: 15/1057
10. Verwendung von Haushaltsmitteln gemäß Ratsbeschluss vom 16.02.2011  
Vorlage: 15/0980
11. moersKonzept / masterplan innenstadt, Integriertes Handlungskonzept  
hier: Förderantrag 2011/2012  
Berichterstatter: RM Hohmann (SPD)  
Vorlage: 15/0977
12. Verlagerung der Sportanlagen des Grafschafter Spielvereins Moers und des Moerser Turnvereins - 2. Bauabschnitt  
Berichterstatterin: RM Elsenbruch (SPD)  
Vorlage: 15/1029
13. Antrag des Fechtclubs Moers auf Bezuschussung gem. Ziffer 7 der Sportförderungsrichtlinien  
Berichterstatter: RM Fabianski (CDU)  
Vorlage: 15/1024
14. Vergabe von Finanzmitteln an Vereine und Einrichtungen zur Förderung von integrativen Maßnahmen;
  1. Neufassung der Richtlinien
  2. Modifizierung des ZuschussbudgetsBerichterstatterin: RM Glocker (CDU)  
Vorlage: 15/0895
15. Behindertenfahrdienst - Fortführung des Angebots im vertraglich vereinbarten Rahmen vom 21.12.2007  
Vorlage: 15/0952

#### **Satzungsangelegenheiten**

16. Umsetzung der HSK-Maßnahmen Parkraumbewirtschaftung  
ASPU 22.09.2011, TOP 13  
Berichterstatterin: RM Schmitz (CDU)  
Vorlage: 15/0963



**Amtsblatt der Stadt Moers – Nr. 15 – 13.10.2011**

17. Erhebung der Abwassergebühren in 2011 - Anpassung von Satzungen
  1. Gebührensatzung über die Entwässerungssatzung der Stadt Moers vom 14.12.2009
  2. Satzung für das Kommunalunternehmen Städtische Betriebe Moers, Anstalt des öffentlichen Rechts vom 06.08.2007 in der Fassung der 5. Änderungssatzung vom 08.01.2011, die zum 01.05.2011 in Kraft getreten ist.Berichterstatter: Bürgermeister  
Vorlage: 15/1018
18. Änderung der Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge im Bereich der Kindertagesbetreuung (Kindertageseinrichtungen, Offene Ganztagschule im Primarbereich und Kindertagespflege) - Beitragsfreies drittes Kindergartenjahr -  
Berichterstatter: RM Cikoglu (SPD)  
Vorlage: 15/0972

**Planungsangelegenheiten**

19. Entwurf des Schulentwicklungsplans  
Berichterstatterin: RM Freund (SPD)  
Vorlage: 15/1020
20. Soziale Stadt - Mattheck / Josefsviertel  
hier: Stadtteilplatz Leipziger Str.  
Vorlage: 15/0966
21. Projekt "Stolpersteine"  
Vorlage: 15/1001

**Angelegenheiten aus den Anstalten, Gesellschaften, Eigenbetrieben und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen**

22. Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers 2010  
Vorlage: 15/1023

**Sonstige Angelegenheiten**

23. Sportentwicklungsplanung für die Stadt Moers  
- Anträge des TV Asberg, des SV Schwafheim mit dem TV Schwafheim  
Berichterstatterin: RM Scholten (SPD)  
Vorlage: 15/1055
24. Teilnahme an der Fair-Trade-Town Kampagne (Kampagne der Fairhandels-Städte)  
Bericht: RM Sandhofen (SPD)  
Vorlage: 15/0883
25. Sauberkeit in Moers  
- Eckpunkte für ein Handlungskonzept -  
Zwischenbericht zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 01.07.2009  
Vorlage: 15/1062
26. Aktualisierung Mietpreisliste für Ausleihmaterialien und Honorarvergütung Kinder- und Jugendbüro  
Berichterstatterin: RM van Dyck (CDU)  
Vorlage: 15/0964
27. Berufung von Ausschussmitgliedern in den Schulausschuss nach sondergesetzlichen Vorschriften  
Vorlage: 15/0997
28. Bericht über die Tätigkeit des Ausschusses für Bürgeranträge im 1. Halbjahr 2011  
Berichterstatter: RM Hohmann (SPD)  
Vorlage: 15/0971
29. Bekanntgaben und Kenntnisnahmen
30. Anträge und Anfragen von Mitgliedern des Rates
  - 30.1.1. Zuwendungen an die Fraktionen zu den personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung  
hier: Antrag der Fraktionen von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2011
  - 30.1.2. Übertragung der Zuständigkeit für die Veranstaltung des Weihnachtsmarktes auf die MoersMarketing GmbH  
hier: Antrag der Fraktionen von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 05.10.2011
  - 30.2. Umbesetzung von Gremien
    - 30.2.1. Antrag der SPD-Fraktion vom 07.10.2011 auf Umbesetzung des Nachhaltigkeitsbeirates
    - 30.2.2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.10.2011 auf Umbesetzung der "AG Schloss"

**Nicht öffentlicher Teil**

1. Zur Geschäftsordnung
- 1.1. Prüfung der Einladung
- 1.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.3. Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 31 GO NRW
- 1.4. Anmerkungen zur Tagesordnung
2. Zur Niederschrift über die 14. Sitzung des Rates am 19.07.2011
3. Bericht der Verwaltung über die Durchführung von Beschlüssen sowie zu Anträgen und Anfragen
4. Prüfungsauftrag des Rates vom 01.06.2011 - Bericht der Rechnungsprüfung

**Grundstücksangelegenheiten**

5. Bebauungsplan Nr. 120 der Stadt Moers, Schwafheim (Länglingsweg / Lehmbruckstraße)  
Vorlage: 15/0960
6. Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Hochstraß  
Vorlage: 15/0998
7. Verkauf einer Teilfläche von ca. 5.900 qm aus einer GE-Fläche in der Gemarkung Kapellen  
Vorlage: 15/1000
8. Genehmigung einer Erbbaurechtsübertragung und fristgebundene Entscheidung über die Ausübung oder Nichtausübung eines vertraglichen Vorkaufsrechtes  
Vorlage: 15/0985
9. Verkauf eines Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet Genend  
Vorlage: 15/1002
10. Verkauf eines städt. Erbbaugrundstückes  
Vorlage: 15/1003
11. Grundstückstausch in Moers - Schwafheim  
Vorlage: 15/1008
12. Verkauf einer Teilfläche von ca. 1.320 qm eines städtischen Grundstücks in der Gemarkung Moers  
Vorlage: 15/1060

**Angelegenheiten aus den Anstalten, Gesellschaften, Eigenbetrieben und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen**

13. Bestellung einer kommissarischen Betriebsleitung für den Geschäftsbereich "Musik"  
Vorlage: 15/0991
14. Sanierung Altes Landratsamt / Projektentwicklungsvertrag  
Vorlage: 15/1027
15. Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft  
Vorlage: 15/1052
16. Vertrag mit der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH  
Vorlage: 15/1033
17. ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH  
Vorlage: 15/1044
18. ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH  
Vorlage: 15/1049
19. ENNI Stadt & Service AöR  
Vorlage: 15/1061
20. Moers Kultur GmbH  
Vorlage: 15/1022
21. MoersMarketing GmbH  
Vorlage: 15/1039
22. Niederrheinische Verkehrsbetriebe AG - NIAG  
Vorlage: 15/0942
23. Bekanntgaben und Kenntnisnahmen
24. Anträge und Anfragen von Mitgliedern des Rates

Moers, den 13.10.2011

gez.

Ballhaus, Bürgermeister